

Inhalt

1. Einleitung | 7

- 1.1 Zum Stand der Forschung | 9
- 1.2 Die Konzeption der Studie | 23
- 1.3 Das methodische Design und das Forschungsfeld | 31
- 1.4 Die Gliederung des Buches | 37

2. Vorgespräche | 41

- 2.1 Die ›Registrierung‹ der Schwangerschaft | 42
- 2.2 Wissens(zu)träger | 45
- 2.3 Der Computer in der Kommunikation
zwischen Arzt und Patientin | 51
- 2.4 Die Schwangerschaftszeit(en) | 54
- 2.5 Die Aufklärung über ›genetische Sonografien‹ | 59
- 2.6 Resümee | 67

3. Die Präparationsphase | 69

4. Sonografieren als ›Körperpraktik‹ | 83

- 4.1 Die Herstellung von Sonoanatomie | 85
- 4.2 Visuelle Spuren im Verhältnis
zu anderen Repräsentationsformen | 96
- 4.3 Das Zusammenspiel von Händen und Augen | 102
- 4.4 Körper(in)differenzen | 109
- 4.5 Begegnungsformen und Sprechweisen | 114
- 4.6 Sehweisen | 120
- 4.7 Sehstärken, Sehschwächen und Sehhilfen | 128
 - 4.7.1 Verbale Marker und ›eigentätige‹ Orientierungshilfen | 132
 - 4.7.2 Technisch unterstützte Zeigepraktiken | 139
 - 4.7.3 Manuelle Zeigegesten | 144
 - 4.7.4 (Körper-)Displays | 151
- 4.8 Resümee | 163

5. Das Kindsgeschlecht | 167

6. Zu dritt: Dyadische Koalitionen und Einzelkämpfer | 177

- 6.1 Werdende Väter: Zaungäste im gynäkologischen Untersuchungsraum? | 177
- 6.2 Eine deutsch-türkische Begegnung | 191
- 6.3 Eine ›Ménage à trois‹ | 202

7. Eine Fruchtwasserpunktion mit Hindernissen | 219

8. Eine Sonografie vor dem Schwangerschaftsabbruch | 253

9. Nachgespräche | 271

- 9.1 Form(en) und Gestalt(en) des normalen Kindskörpers | 275
- 9.2 Ein Bild vom Kind | 287

10. Die Planung der Geburt | 291

- 10.1 Wehen(schmerzen) und die Agency des Körpers | 291
- 10.2 Der Wunschkaiserschnitt aus ärztlicher Sicht | 298
- 10.3 Das Geburtsplanungsgespräch: ›Geburt oder Kaiserschnitt‹ | 302

11. Schluss | 329

12. Literatur | 335